

	<p>Objekt: Bidenhänder</p> <p>Museum: Naturhistorisches Museum Schloss Bertholdsburg Schleusingen Burgstraße 6 98553 Schleusingen +49 (0)36841-5310 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de</p> <p>Sammlung: Regionalgeschichtliche Sammlung</p> <p>Inventarnummer: NHMS V 490; F 31</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Diese historische Waffe des 15. und 16. Jahrhunderts ist mit zwei Händen zu führen und erfordert im Gebrauch Geschicklichkeit und ungemene Übung. Der Biden- oder Zweihänder wird auch als Schlachtschwert bezeichnet.

Beschreibung: Zweihänder, eine Stich- und Stosswaffe des späten Mittelalters. Dieses lange, wuchtige Schwert von menschlicher Größe besteht aus einer stählernen Klinge, die vom Parierhaken bis zu den Parieringen mit Leder überzogen ist. Der Griff ist aus Holz, an dessen Ende ein Metallknauf aufgesetzt ist.

Provenienz: Die in der Sammlung vorhandenen Bidenhänder stammen laut einem alten Inventarium wohl ursprünglich aus der Rüst- und Harnischkammer der Bertholdsburg zu Schleusingen. In Besitz des 1932 gegründeten historischen Hennebergischen altertumsforschenden Vereins zu Meiningen wurden die noch vorhandenen Waffen um 1910 an den Hennebergischen Geschichtsverein Schleusingen zurückgegeben. Dessen Museumsgut ging nach 1945 in die Sammlung des heimatgeschichtlichen Museums über. Dieser Bidenhänder ist mit einer Ritterrüstung und anderen Verteidigungsgegenständen im Herkulesaal der Bertholdsburg zu sehen.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Stahl
Maße:	Gesamtlänge 168 cm; Klingenlänge 118 cm; Klingenbreite 5,5 cm

Schlagworte

- Rüstkammer